

Praxissemester im Ausland

Informationen für Schulen

Das Praxissemester ist ein Langzeitpraktikum, das parallel in beiden (Gymnasium/Oberschule) bzw. den drei (Grundschule) Ausbildungsfächern und der Erziehungswissenschaft durchgeführt wird.

Ziele und Inhalte
<p>Die Studierenden sollen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • unterrichtliches/pädagogisches Handeln erproben und reflektieren, • Kompetenzen gemäß KMK-Standards (vgl. Tabelle) erwerben, • das Berufsfeld Schule und die Anforderungen an Lehrpersonen erkunden, • Beobachtungen und Erfahrungen theoriegeleitet analysieren, • das professionelle Selbstkonzept weiterentwickeln. <p>Die fachbezogenen Inhalte finden sich in den Modulbeschreibungen.</p>

Eckdaten

Dauer	Mindestens 16 Schulwochen
Zeitpunkt in Studium	Die Studierenden befinden sich meist im zweiten Semester des Masterstudiums. I.d.R. wurde im vorangegangenen Bachelorstudium bereits das Orientierungspraktikum (Erziehungswissenschaft) und in beiden (großen) Fächern die Praxisorientierten Elemente mit ersten eigenen Unterrichtsversuchen absolviert.
Leistungen / Umfang	<ul style="list-style-type: none"> • Selbstgestaltete (beaufsichtigte) Unterrichtseinheit oder Teil einer Unterrichtseinheit im Umfang von 10-12 Stunden (Gy/OS) bzw. 7-8 Stunden (Grundschule) je Fach. • Für Studierende der Inklusiven Pädagogik in der Grundschule gilt abweichend folgende Verteilung: <ul style="list-style-type: none"> ○ Selbst gestaltete Unterrichtseinheit in einem der Fächer im Umfang von 10-12 Stunden mit einem Fokus auf Inklusive Pädagogik bzw. Heterogenität (sog. „Kombi-Einheit“) ○ zusätzlicher selbst gestalteter Unterricht im Umfang von 4-6 Stunden mit Fokus auf Inklusive Pädagogik und freier Fachwahl. ○ im zweiten Fach eine Unterrichtseinheit von 7-8 Stunden <p>Zudem sollen die Studierenden an Schulleben teilhaben (Konferenzen, Elterngespräche, Beratungsgespräche mit Schüler/-innen und Schulveranstaltungen etc.), sofern möglich.</p> <p>Die Anwesenheit in der Schule umfasst 25 Zeitstunden pro Woche für alle Aktivitäten bzw. Inhalte inkl. Absprachen mit Kollegen/innen und Vor- und Nachbereitung eigener Unterrichtsstunden. In Absprache kann die Zeit der Anwesenheit in der Schule auf 15 Zeitstunden an mindestens 3 Tagen pro</p>

	Woche reduziert werden, bspw. wenn der Unterricht zu Hause vorbereitet wird.
--	--

Betreuung und Begleitung

An der Schule	Fachlehrer/in (=Mentor/in). Er/Sie unterstützt den/die Studierende/n bei der Vor- und Nachbereitung der eigenen Unterrichtsstunden und gibt Feedback zur Durchführung. Die Betreuung eines/r Studierenden in zwei bzw. drei Fächern kann ggf. von derselben Lehrperson durchgeführt werden, wenn er/sie die entsprechende Fächerkombination hat. Unterricht ohne Begleitung ist nicht vorgesehen. Sollte der/die Mentor/in ausfallen, kann die Begleitung auch durch eine andere Lehrperson geleistet werden.
Durch die Universität	Begleitveranstaltungen aller Fächer und der Erziehungswissenschaft, diese haben Vorrang vor schulischen Veranstaltungen. Bei der Durchführung des Praktikums in Deutschland besuchen die Dozenten/innen der Begleitveranstaltung die Studierenden in der Regel an ihrer Schule. Für das Praxissemester an einer Auslandsschule kann dieser Besuch je nach Vorgabe aus den Fächern und unter Berücksichtigung der gegebenen Möglichkeiten an der Schule - z.B. durch die Videographie einer Unterrichtsstunde/ein Protokoll bzw. Gedächtnisprotokoll der durchgeführten Stunde durch den/die Mentor/in mit anschließender Reflexion via digitaler Tools ersetzt werden. Zu den Vorgaben aus den einzelnen Fächern informieren Sie die Studierenden.
Die Verantwortung	Die Schulleitung ist den Studierenden gegenüber weisungsbefugt. Die Betreuer/innen der Universität verantworten die Durchführung des universitären Teils in fachlichen Belangen.

Nachweise, Formalia

Nachweis	Die Durchführung gemäß den Vorgaben ist auf einem durch das ZfLB individualisierten Formular von der Ausbildungscoordination oder Schulleitung durch eine Unterschrift zu bescheinigen. Die Schule (Schulleitung/Ausbildungscoordination) bestätigt eine erfolgreiche Durchführung des schulischen Praktikums: Die Studierenden erhalten ein schriftliches Gutachten der Schule, in dem ihre Leistungen und ihr Entwicklungsfortschritt im Schulpraktikum eingeschätzt werden.
Verschwiegenheit	Die Studierenden müssen zu Praktikumsbeginn unaufgefordert eine Verschwiegenheitserklärung gegenüber Dritten bei der Schule abgeben.
Führungszeugnis	Die Studierenden haben mit der Anmeldung zum Praxissemester am ZfLB ein aktuelles, erweitertes polizeiliches Führungszeugnis vorgelegt.
Gesundheitszeugnis, Impfnachweis etc.	Die Auslandsschule informiert die Studierenden rechtzeitig vor Praktikumsbeginn, welche Nachweise für die Durchführung des Praktikums vorgelegt werden müssen.

Was passiert...

...bei Fehlzeiten	Fehlzeiten, die von Studierenden nicht zu vertreten sind, dürfen maximal 10 Schultage insgesamt umfassen. Bei Fehlzeiten zwischen zwei Wochen und zwei Monaten können diese nach Maßgabe der schulorganisatorischen Möglichkeiten und in Rücksprache mit allen Beteiligten nachgeholt werden. Bei Fehlzeiten von mehr als zwei Monaten ist das Praktikum zu wiederholen. Erbrachte Teilleistungen sind auf der Schulbescheinigung zu dokumentieren. Im Krankheitsfall müssen sich die Studierenden äquivalent
-------------------	---

	zu Arbeitnehmern/innen morgens in der Schule krankmelden. Die Schule informiert die Studierenden zu den weiteren Bestimmungen.
...bei Unfällen	Die Schule informiert die Studierenden <u>vor Praktikumsbeginn</u> , ob diese bei Unfällen, die sich im Rahmen der Praktikumsstätigkeit an der Schule ereignen, über die Schule unfallversichert sind oder ob sie selbst für einen entsprechenden Versicherungsschutz Sorge tragen müssen.
...bei Problemen	Nehmen Sie bitte Kontakt mit der Universität auf. Ansprechpersonen sind: <ul style="list-style-type: none">• das Praxisbüro des ZfLB für organisatorische Fragen• die Praktikumsverantwortlichen der Universität (ggf. Kontaktinformationen im Praxisbüro erfragen) für fachliche Fragen

Weiterführende Informationen und Kontakt:

Zentrum für Lehrerinnen-/Lehrerbildung und Bildungsforschung der Universität Bremen

Praxisbüro: Schulpraktika International

Frau Gesche Heidemann

E-Mail: schulpraktika-international@uni-bremen.de

Telefon: +49(0)421/218-57102

<https://www.uni-bremen.de/zflb/lehramtsstudium/schulpraktika-international>